

SIEGFRIED WITTENBURG »LEBEN IN DER UTOPIE ODER ALS DEUTSCHLAND NOCH GETEILT WAR«

AUSSTELLUNG

DO 06.11.2014 BIS FR 12.12.2014

Vor 25 Jahren leitete der Fall der Mauer nach über vierzig Jahren Trennung die deutsche Einheit ein. Jedes Jahr am 3. Oktober gedenken und feiern wir dieses Ereignis. Und doch verblasst die Erinnerung an die Teilung Deutschlands in zwei Staaten extrem unterschiedlicher Gesellschaftsordnungen. Unter welchen Bedingungen lebten die damaligen »Staatsbürger« in der untergegangenen »Deutschen Demokratischen Republik«? Und was bedeutete dieses für die Menschen in der »Bundesrepublik Deutschland«, die trotz des Eisernen Vorhangs in vielfältiger Weise mit den Menschen »Drüben« mehr oder weniger verbunden blieben? Und welchen Einfluss übt diese Geschichte heute in Deutschland und in der Europäischen Union auf uns aus? Um zu verstehen und lebendig zu erinnern stellt der Künstler Siegfried Wittenburg seine authentischen Fotografien aus, die er in einer selbst erlebten Diktatur unter oft widrigen Umständen anfertigte. Weiterhin erzählt er aus eigenem Erleben aus dem Alltag in einem skurrilen Staat, der an seinen eigenen Ansprüchen, mit Gewalt eine bessere Welt erschaffen zu wollen, gescheitert ist.

VERNISSAGE 6. NOVEMBER 2014, 18 UHR
ERÖFFNUNGSREDE PROF. DR. HANS WALTER HÜTTER

DIE AUSSTELLUNG IST ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN
DES ROMANEUMS ZU SEHEN

VOLKSHOCHSCHULE NEUSS IM ROMANEUM
Brückstraße 1 | 41460 Neuss | Tel. 02131. 90 41 51
www.vhs-neuss.de

DR. STEFAN WOLLE »WENDE – UMBRUCH – FRIEDLICHE REVOLUTION? DAS JAHR 1989 IN DER DDR«

VORTRAG MIT DISKUSSION

DO 13.11.2014

In seinem Vortrag beleuchtet Dr. Stefan Wolle (Wissenschaftlicher Leiter des DDR-Museums, Berlin) den Zusammenbruch des Staatssozialismus als dem prägenden historischen Ereignis des 20. Jahrhunderts. Er verbindet die Erfahrungen des engagierten Zeitzeugen mit dem analytischen Blick des Historikers.

Dr. Stefan Wolle studierte Geschichte in Ost-Berlin. 1972 wurde er aus politischen Gründen von der Humboldt-Universität relegiert und arbeitete als Hilfsarbeiter. Anschließend setzte er von 1973 bis 1976 sein Studium fort. Von 1976 bis 1989 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Akademie der Wissenschaften der DDR. 1984 wurde er promoviert. Nach dem Fall der Mauer wurde er Sachverständiger für die MfS-Akten am Runden Tisch, Mitarbeiter des Komitees für die Auflösung des Ministerium für Staatssicherheit und des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR. Von 1991 bis 1996 war er wissenschaftlicher Assistent an der Humboldt-Universität, dann Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Von 1998 bis 2000 war Dr. Stefan Wolle Referent bei der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, seit 2002 ist er Mitarbeiter des Forschungsverbundes SED-Staat der Freien Universität Berlin. Seit 2005 ist er Wissenschaftlicher Leiter des DDR-Museums.

19:30 UHR
ERDGESCHOSS, RAUM E.127, EINTRITT FREI



»BLÜHENDE LANDSCHAFTEN«

Vor 25 Jahren fiel die Berliner Mauer und Deutschland feierte seine Wiedervereinigung. Das Rheinische Landestheater erinnert an ein untergegangenes Land namens DDR, befragt die Auswirkungen der Wiedervereinigung und schaut auf die *blühenden Landschaften* im wiedervereinigten Deutschland. Teils heiter, teils nachdenklich, teils kritisch.

JAN JOSEF LIEFERS »DER SOUNDTRACK MEINER KINDHEIT«

LESUNG MIT HENNING STRÜBBE & PABLO GUANEME PINILLA

FR 07.11.2014

Der bekannte Schauspieler Jan Josef Liefers (Jahrgang '64) erzählt in seinem Buch *Der Soundtrack meiner Kindheit* humorvoll und böse über seine Kindheit und Jugend im sozialistischen DDR-Alltag. Von Plattenbau bis NVA, von Schauspielschule bis Dorfdisco.

»DENK ICH AN DEUTSCHLAND IN DER NACHT ...«

MINI-PERFORMANCE MIT SHARI ASHA CROSSON & NADINE
NOLLAU, MUSIKALISCH BEGLEITET VON SEBASTIAN ZARZUTZKI

FR 14.11.2014

Von Günter Grass über Sarah Kirsch bis hin zu Wolf Biermann und Heiner Müller. Wir geben der deutschen Teilung eine Stimme.

RHEINISCHES LANDESTHEATER NEUSS

Oberstraße 95 | 41460 Neuss | Tel. 02131. 940 002
www.rlt-neuss.de

ANNE HABERMEHL »NARBENGELÄNDE«

SZENISCHE LESUNG MIT HERGARD ENGERT & JOHANN SCHIEFER

FR 21.11.2014

Aus wechselnden Perspektiven und in zeitlich verschachtelten Szenen erzählt die junge deutsche Dramatikerin Anne Habermehl vom Preis, den Freiheit haben kann und mit welchen Hoffnungen und Sehnsüchten sie verknüpft ist.

BORN IN THE GDR TEIL II

MUSIKALISCHER ABEND MIT BETTINA JAHNKE

FR 28.11.2014

Für alle Liebhaber und Spezialisten, die 2009 den ersten Teil erlebt haben und sich gerne daran erinnern, gibt es nun die Plattensammlung nebst Geschichten von der Frontfrau der damaligen Aktuellen Kamera: Bettina Jahnke, Intendantin des Theaters und geboren in der DDR.

**JEWELS 22 UHR ZUR NACHTSCHICHT
IM THEATERCAFÉ DIVA**
EINTRITT FREI

